

Höchste BLSV-Ehren für Kurt Krämer und Herma Laumer BLSV-Präsident Günther Lommer würdigt Aushängeschilder des TuS Mitterteich – Verein feierte 125. Geburtstag

„Wir haben 12.000 Sportvereine in Bayern, der TuS Mitterteich zählt zu den ältesten und traditionsreichsten Vereinen im Freistaat. Ich danke ihnen für das ehrenamtliche Engagement seit Jahrzehnten mit einem Vergelts Gott“, sagte BLSV-Präsident Günther Lommer, der am Freitagabend zum großen Ehrenabend dem TuS seine Reverenz erwies. Zum 125. Geburtstag des TuS gratulierte er mit der Ehrenurkunde des BLSV und einem Scheck über 250 Euro, einzulösen beim Kauf von Sportartikeln. Mit höchsten Auszeichnungen, die der Bayerische Landessportverband zu vergeben hat, wurden jahrzehntelange aktive Funktionäre geehrt.

„Was ihr als TuS Mitterteich vor Ort leistet ist bewundernswert und verdient unseren größten Respekt“, sagte Lommer. In 125 Jahren TuS-Geschichte gab es 26 Personen, die den Verein als Präsident geführt haben. Drei Personen davon haben allein die Hälfte der 125 Jahre TuS-Geschichte geprägt. Unter ihnen Anton Bauernfeind, der seit 1994 an der Spitze des Vereins steht. Weiter erwähnt wurde Hermann Bauernfeind, der als Vorgänger seines Namensvetters den Verein prägte. „Vor diesen Leistungen ziehe ich meinen Hut“, sagte Lommer. „Einen großen Sportverein zu führen ist oft nicht leicht, es gehört viel Mut und auch Glück dazu, dass umzusetzen“. Lommer hatte sich im Vorfeld gut informiert und wusste, dass rund dreißig Prozent der Mitglieder als Kinder und Jugendliche geführt werden. „Wer die Jugend hat, dem gehört die Zukunft“, sagte Lommer, der seit 2004 an der Spitze des Bayerischen Landessportverbandes steht. Sein erklärtes Ziel ist es, bis im kommenden Jahr die 5-Millionen-Mitglieder-Grenze im BLSV zu knacken. Aktuell gehören dem BLSV 4,5 Millionen Mitglieder an. Dies bedeutet, 36 Prozent aller Bayern sind Mitglied in einem Sportverein. Lommer sagte in Mitterteich, dass sich der BLSV in den vergangenen Jahren auf die Zukunft ausgerichtet hat. „Wir wollen es den Vereinen leichter machen, wir kümmern uns rund um die Uhr um unsere Vereine“. Dies ist eines seiner Ziele für heuer und 2018. Abschließend kündigte er an, dass er sich im kommenden Jahr aus der Spitze des BLSV zurückziehen wird. Der 70-jährige wird für eine Neuwahl nicht mehr zur Verfügung stehen. „Und ich habe Wort gehalten, keine Beitragserhöhung in meiner Amtszeit als Präsident für die Mitgliedsvereine an den BLSV“.

Günther Lommer zeichnete dann Funktionäre des TuS mit hohen Auszeichnungen aus, die seit Jahrzehnten ehrenamtliche Verantwortung übernehmen. Die Ehrennadel in Silber mit Gold erhielt Christina Schiffmann, für zwanzigjährige Schriftführertätigkeit. Die Ehrennadel in Gold mit Kranz ging an Wolfgang Aumeier, der seit 1972 in verschiedenen Funktionen, davon die letzten zwanzig Jahre als Vizepräsident, dem TuS dient. Die Ehrennadel in Gold mit Brillanten erhielt Anton Bauernfeind, seit 1994 Präsident des TuS. Die Ehrennadel in Gold mit Brillanten und Kranz ging an Monika Kraus, seit 1967 in verantwortlicher Position beim TuS. Die Ehrennadel in Gold mit Brillanten und großem Kranz erhielt Herma Laumer, die sich seit fast sechzig Jahren um den Sport beim TuS auszeichnet. Ganze Generationen wurden durch ihr sportlich geprägt. BLSV-Präsident Günther Lommer nannte Frau Laumer eine Institution des TuS Mitterteich. Ihre Leistungen aufzuzählen würden den Rahmen des Abends sprengen.

Zum Schluss der Höhepunkt. Kurt Krämer gehört dem TuS seit siebzig Jahren als Mitglied an, davon war er seit fünf Jahrzehnten Hauptkassier des Vereins. Im sportlichen Bereich geprägt hat er die Sparte Ski Nordisch, deren Aufbau beim TuS er wesentlich prägte. Seit 1967 war er Hauptkassier des Vereins. Doch nicht nur das finanzielle Wohl war ihm wichtig, sondern er brachte sich ein beim Allwetterplatz und beim Neubau des Vereinsheims. Nahezu täglich war und ist Kurt Krämer auf dem Vereinsgelände anzufinden, wusste BLSV-Präsident Günther Lommer. Bis heute ist er Heim- und Platzwart. „Kurt Krämer hat sich um das Gemeinwohl der Stadt, um den Freizeitsport und Fremdenverkehr und um den TuS Mitterteich verdient gemacht. Er kümmert sich beim TuS um fast alles. Der TuS Mitterteich ist Teil seines Lebens“, sagte Lommer. Tosender Applaus der hundert anwesenden Mitglieder zeigte, dass es mit Kurt Krämer, einer Institution beim TuS, den richtigen getroffen hat. Ein großer Bayerischer Löwe war der Dank des BLSV und des TuS, alle anderen Auszeichnungen hat der mittlerweile 86-jährige Kurt Krämer schon.

BLSV-Kreisvorsitzender Andreas Malzer zeichnete Monika Bauernfeind, Martin Ernstberger und Thomas Schiffmann für 15 Jahre Arbeit und mehr mit Jugendlichen aus. Alle drei bringen sich seit 1994 in der Arbeit um den Nachwuchs ein. Dafür gab es jetzt die Ehrennadel in Gold für die Jugendarbeit. Bürgermeister Roland Grillmeier sagte, „welcher Verein schafft es, so viele Mitglieder zu bewegen. Nur der TuS Mitterteich“, gab er gleich selbst die Antwort. Der Bürgermeister gratulierte zum 125. Geburtstag und nannte den TuS ein sportliches Aushängeschild der Stadt. „TuS Mitterteich, das ist eine Erfolgsgeschichte. Was wäre unsere Stadt ohne so einen großartigen Verein“, fragte Grillmeier.

Zum Bild:

Mit einer Ehrenurkunde des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) gratulierten BLSV-Präsident Günther Lommer (links) und BLSV-Kreisvorsitzender Andreas Malzer (rechts) dem TuS Mitterteich zum 125. Geburtstag. Neben der Ehrenurkunde gab es einen Gutschein in Höhe von 250 Euro, die TuS-Präsident Anton Bauernfeind strahlend in Empfang nahm. (jr)

Text und Bild: Josef Rosner